

Motto der nächsten Firmung lautet „Trotzdem“

SENDEN. Die Firmvorbereitung im Jahr 2024 ist ein bedeutendes Ereignis für die Jugendlichen. Am 22. Juni werden zwei besondere Firmgottesdienste abgehalten, um 15 Uhr in St. Johannes Bösenzell und um 17.30 Uhr in St. Laurentius Senden. Weihbischof Zekorn wird den Firmlingen die Firmung spenden, so eine Pressemitteilung.

Das Motto der Firmung lautet: „Trotzdem.“ Auf den ers-

ten Blick mag dieses Wort ungewöhnlich klingen, aber es spiegelt die Realität unserer Zeit wider. Die jungen Menschen, die sich auf die Firmung vorbereiten, haben bereits in ihrem jungen Leben zahlreiche Krisen erlebt oder sogar miterlebt. Dazu gehören der Krieg in Europa, die Herausforderungen der Corona-Pandemie, die allgegenwärtige Klimakrise und nicht zuletzt die belastete Situation

in der katholischen Kirche. Diese Herausforderungen haben sie geprägt und gehen nicht spurlos an ihnen vorüber.

Die Firmvorbereitung beginnt am 13. Januar um 18 Uhr mit einer Informationsveranstaltung in der St. Laurentius Kirche in Senden. Diese Vorbereitung wird äußerst differenziert gestaltet. Es gibt verschiedene Module, die den Bedürfnissen und Inte-

ressen der Jugendlichen gerecht werden. Neben dem klassischen Gruppenstundenmodell stehen auch Aktivitäten wie Klettern und Pilgern zur Auswahl. Es gibt sogar die Möglichkeit, in den Osterferien nach Taizé zu fahren.

In dieser Zeit der Vorbereitung sollen die Jugendlichen nicht nur auf die Firmung vorbereitet werden, sondern auch Raum finden, um über

ihre eigenen Erfahrungen und Gedanken zu den aktuellen Herausforderungen unserer Welt zu reflektieren. „Trotzdem“ ermutigt sie, trotz aller Schwierigkeiten und Unsicherheiten ihren Glauben zu stärken und für eine bessere Zukunft einzutreten.

Weitere Informationen gibt es bei der Pastoralreferentin Rosália Rodrigues per E-Mail an Rodrigues-r@bistum-muenster.de.